

25. Jubiläums-Weihnachtsausstellung von Blumen Mallmann lockte viele Besucher

Rendezvous mit Engel, Nikolaus & Co. und vielen tollen persönlichen Accessoires



EB. Wenn es draußen ungemütlich wird, wächst bei fast allen Menschen der Wunsch nach Geborgenheit und Gemütlichkeit in den eigenen vier Wänden. Einen tollen Vorgesmack, auf die bevorstehende Advents- und Weihnachtszeit bekamen die Besucher am Samstag, 15. und am Sonntag, 16. November im Rahmen der Jubiläums-Weihnachtsausstellung und selbstverständlich darüber hinaus auch während der regulären Öffnungszeiten bei Blumen Mallmann bei ihrem ganz persönlichen Rendezvous mit Engel, Nikolaus & Co.

Eine erstklassige, hochkarätige Kombination an phantasievoller Advents- und Weihnachtsdekoration wurde in den über 750 Quadratmeter großen Ausstellungs-räumlichkeiten in ganz besonderer Weise erlebbar. So erinnern beispielsweise phantasievolle Engel in allen Varianten, aber auch geschmackvoll gearbeitete Krippenfiguren an die frohe Botschaft der Weihnacht und des Friedens. Und auch die Szenerie eines ansprechend schönen Winterwaldes aber auch die vielen kleinen Hirsche, Eichhörnchen und Eulen wecken sicher bei fast Jedem romantische Gefühle und Erinnerungen an die eigene Kindheit. Bezaubernd schön waren auch die vielen Schmuckstücke, Taschen und Accessoires, wie Gürtel und Damenschuhe, die in diesem Winter in keinem Kleiderschrank fehlen sollten. Auch an Geschenkideen mangelte es nicht, die Freude an den angesprochenen Wohnaccessoires wird sicher von langer Dauer sein.

Um den großen Pflanzenhandelsketten, regionalen Gartencentern und dem Onlinehandel zu trotzen und um nicht gänzlich von den Giganten in



Fotos: EB

der Branche überrollt zu werden, behaupten sich Unternehmen wie Blumen Mallmann immer wieder ein Stück neu, denn auch die Supermärkte sind für Unternehmen, die in der Floristikbranche tätig sind, zunehmend zur starken Konkurrenz geworden. „Dieser Tatsache gilt es sich neu zu stellen“, so die Mendiger Unternehmerin Daniela Mallmann-Gutgesell, „deshalb setzen wir auf nachhaltige Kundentreue“. Mit Ideen, die Individualität zeigen, ein Stück Lebensqualität und höchsten Qualitätsanspruch bieten und mit persönlichem Service behauptet Blumen Mallmann sich im Bereich Floristik-, Hydrokultur Ambiente erfolgreich auf dem hart umkämpften Markt. „Angesiedelt an der Hauptgeschäftsstraße in der Vulkan- und Bierbrauerstadt sind wir ein modernes wie auch innovatives Unternehmen, das jedoch nicht den Blick auf altbewährte Traditionen verloren hat“. Zwei Mal jährlich lädt der seit fast 90 Jahren bestehende Familienbetrieb mit seinem 16-köpfigen, langjährigen Mitarbeiterteam seine Kunden und Interessierte zu ganz be-

sonderen Wochenendevents ein. Diese locken im Frühling und auch in der Vorweihnachtszeit sogar die Männer in die weitläufigen Räumlichkeiten in die Mendiger Bahnstraße. Auch die Herren der Schöpfung sehen sich dann gerne die außergewöhnlichen Accessoires und neuesten Trends aber auch die geliebten Klassiker für Heim und Garten an. Der Erfolg des Mendiger Unternehmens kommt nicht von ungefähr: die erste Weihnachtsausstellung von Blumen Mallmann geschah in den Anfängen natürlich in kleinerem Rahmen. „Der erste Versuch war sehr erfolgreich, sodass wir in den nachfolgenden Jahren die Ausstellung stetig wachsen ließen“. In jedem Jahr präsentieren die Mallmanns ein komplett neues trendiges Sortiment. „So fahren wir bereits schon wieder ab Januar auf Entdeckungsreise für die kommende Weihnachtssaison, also fast ein Jahr Vorlauf“. Denn Wohnambiente unterliegt genau wie die Mode verschiedenen Trends. „Diese gilt es irgendwie zu treffen“. Speziell für die Ausstellungen bietet Daniela und Jochem Mallmann-Gut-

gesell samt Familie und Mitarbeiter-Team einen Ort der unterhaltsamen Begegnung. Eine liebevoll eingerichtete Cafeteria mit Snacks und Getränken zum Nulltarif, eine große Verlosung und Besucherpräsentate sind ebenso selbstverständlich, wie der jährliche persönliche Geburtstagsgruß in Verbindung mit einem Gutschein für eine langstielige Rose. Flyer, jede Menge Werbung in der örtlichen Presse, persönliche Einladungen per Post und eine ausgezeichnete Mund-zu-Mund-Propaganda machen alljährlich auf die weit über die Region hinaus bekannten Ausstellungen aufmerksam. Auch die hoch motivierten Mitarbeiter tragen das ganze Jahr über mit ihrem Engagement und ihrer Fachkompetenz zum Gelingen in ganz besonderem Maße bei. „Unsere Mitarbeiter sind für uns das wichtigste Kapital, sie sind in all den Jahren zu Freunden geworden“. Bereits seit ca. 35 Jahren nimmt Blumen Mallmann eine ganz spezielle Vorreiterrolle ein. Ein besonderes Alleinstellungsmerkmal ist die Raumbegrünung hierbei speziell mit Hydrokulturen diese umfasst die Pflanzung, Nachsorge und Wartung der Objekte durch ausgebildete Gärtner der Fachrichtung Zierpflanzenbau. „Vor drei Jahrzehnten kauften die Floristen und Gärtner der ganzen Region meist bei zwei regionalen Großhändlern für die „grüne Branche“ ein“, erklärt die Fachfrau Daniela Mallmann-Gutgesell rückblickend. „Davon wollten wir uns abheben, fuhrten deshalb zu großen, internationalen Verbrauchermessen und Hauspräsentationen namhafter Firmen. Wir studierten Lektüren in Bezug auf Wohnambiente, Modezeitschriften usw. - um für uns ein spezielles Konzept zu entwickeln“. Um

das außergewöhnliche Sortiment entsprechend präsentieren zu können, bedarf es aber viel Platz. Diesen konnten sich die Mallmanns schnell schaffen, in dem sie das Stammhaus in der Bahnhofstraße auf über 750 Quadratmeter Ausstel-

lungsfläche erweiterten. Neben dem hellen, großzügig gestalteten Ladengeschäft gibt es auf ca. 8.000 Quadratmeter Gewächshäuser zur Eigenproduktion. „Wir beziehen unsere Erdpflanzen und Hydropflanzen nicht über Einkaufsverbände,

bzw. Großkettenunternehmen, wir kaufen ausschließlich bei Produzenten, die uns persönlich bekannt sind.

Der Vorteil besteht darin, dass wir uns auf kurzem Wege austauschen können, was bei den Pflanzen vom Kunden ge-

wünscht ist und wir wissen, dass die Gewächse umweltbewusst produziert werden. Es ist auch gerade in der heutigen Zeit wichtig, dass sich Klein- und Mittelbetriebe gegenseitig unterstützen“, betont Daniela Mallmann-Gutgesell.

Eindrücke vom verkaufsoffenen Sonntag



Fotos: EB

Bell

Aktuelles & Vereinsleben

St. Hubertus Schützenbruderschaft Bell e.V.

Bell. Zu der diesjährigen Jahreshauptversammlung am Freitag, 28. November, um 20 Uhr, lädt die St. Hubertus Schützenbruderschaft Bell alle Mitglieder recht herzlich in die Schützenhalle ein.

Tagesordnung: 1.) Begrüßung und Eröffnung; 2.) Totenehrung; 3.) Berichte des Vorstandes; 4.) Bericht der Kassenprüfer; 5.) Aussprache; 6.) Entlastung des Vorstandes; 7.) Neuwahl a) Geschäftsführender Vorstand (2.

Brudermeister, 1. Schriftführer, 1. Schießmeister, 2. Beisitzer) und b) Erweiterter Vorstand (2. Kassierer, 2. Schießmeister, 1. Fähnrich, 2. Fähnrich, 2. Jungschützenmeister, Pressereferent); 8.) Wahl eines Kassenprüfers für die Geschäftsjahre 2014/2015 und 2015/2016; 9.) Neuaufnahmen; 10.) Mitgliedsbeitrag; 11.) Arbeitseinteilung für das Winterrundenschießen Seniorenklasse LG aufgelegt am 20.12.2014; 12.) Arbeitsein-

teilung Winterrundenschießen Altersklasse LG aufgelegt 10.01.2015; 13.) Arbeitseinteilung für das Sauschießen am 11. Januar 2015; 14.) Besetzung der zu besuchenden Sauschießen; 15.) Wöchentliche Übungszeiten; 16.) Anträge; 17.) Verschiedenes. Anträge waren bis zum 17.11.2014 beim Vorstand schriftlich einzureichen. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Einladung zur Weihnachtsfeier

Zu der am Samstag, 13. Dezember, um 18 Uhr stattfindenden Weihnachtsfeier wird ebenfalls herzlich eingeladen. Für die Bedarfsplanung (es gibt Frikadellen mit Soße und Salaten) benötigen die Organisatoren eine Zusage bis zum 6. Dezember (mündlich oder telefonisch unter 02652/2178 (Hans Werner Schneider) oder 02652/1334 (Werner Rüber).